



Ein bunter Liederabend geistlicher Musik Abschlusskonzert des Bezirkskinderchors und orchesters (Hagen / Ennepe-Ruhr) sowie des Volmetalener Männerchores

Hagen. ´Ein bunter Liederabend geistlicher Musik.´ Unter diesem Motto musizierten die Kinder des Bezirkskinderchores und orchesters HagEn (Kirchenbezirke Hagen und Ennepe-Ruhr) und der Volmetalener Männerchor am Samstag, dem 18. November 2006, in der voll besetzten neupostolischen Kirche Hagen-Wehringhausen. Nach dem Begrüßungskanon ´Hey, hallo, bonjour, Guten Tag´ durch den Kinderchor begrüßte Bezirksältester Ulrich Frost, Leiter des Kirchenbezirks Ennepe-Ruhr, die Anwesenden. Er stellte die Leiterin des Kinderchores, Kirsten Jakob, und auch die Dirigenten des Kinderorchesters, Tobias Sprenger, und des Volmetalener Männerchores, Christian Rüger, vor und wünschte den Musizierenden gutes Gelingen und den Zuhörerinnen und Zuhörern einen schönen Hörerlebnis. Im bunten Programm wechselten sich besinnliche und heitere Stücke ab. Der Volmetalener Männerchor brachte in erster Linie geistliches Liedgut zu Gehör. Die Kinder hatten ihre Musikstücke im Rahmen eines Projektes und in monatlich stattfindenden Proben über ein Jahr hinweg erarbeitet. Ihr Motto lautet seit der Chor- und Orchesterfreizeit im Sommer im Bergheim Mühlenrahmede: ´Jede Menge Töne, schiefe und auch schöne.´ Es bleibt festzuhalten, dass die schönen Töne deutlich überwogen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung des Kinderchores, der alle Lieder auswendig vortrug, sogar ein Solostück kam zum Vortrag! Einige Vorträge des Kinderchores wurden durch Günter Struck am Keyboard begleitet. Am Schluss des Programms sangen die Kinder ´Gott hört Dein Gebet.´ (Christoph Zehndner). Der tröstliche Refrain des Liedes fiel den Zuhörerinnen und Zuhörern besonders ins Herz: ´Er hört dein Gebet, hört auf dein Gebet. Er versteht, was sein Kind bewegt! Gott hört dein Gebet.´ Bezirksältester Frost gab zum Abschluss des Konzerts den Dank der Zuhörerschaft in drei Ebenen zum Ausdruck. In der ersten Ebene gebührt Gott Dank. Bezirksältester Frost bat an dieser Stelle alle Anwesenden, gemeinsam mit ihm Gott im Gebet zu danken. Der Kinderchor trug alle Lieder auswendig vor Anschließend bedankte er sich auf der zweiten Ebene bei den Eltern der Kinder, die diese immer zu den Proben fahren und sie in der Probenarbeit unterstützen. In der dritten Ebene des Dankens wurden die Ausführenden, wie schon nach jedem Vortrag, nochmals mit begeistertem Applaus bedacht. Die drei Dirigenten und die Solistin bekamen von

Kindern Blumen überreicht. Mit einer kleinen Zugabe des Kinderchores 'Tschüss, good-bye, auf Wiedersehn' klang der gelungene Liederabend aus. Im Kinderchor und orchester wirken Kinder aus den Kirchenbezirken Ennepe-Ruhr und Hagen unterschiedlichen Alters bis zu 14 Jahren mit. Sie erwerben dort grundlegende musikalische Fertigkeiten, vor allem aber werden Spaß und Freude am Musizieren gefördert.

19. November 2006

